

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Bezirksbürgermeister Wanne
Herrn Ulrich Koch
über Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda
Rathaus Herne
44621 Herne

Hauptstraße 181
44652 Herne

Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50
fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 24. April 2018

Verkehrssituation Corneliusstraße

Sehr geehrter Herr Koch,

DIE LINKE in der Bezirksvertretung Wanne bittet Sie, folgenden Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Wanne aufzunehmen

Anfrage:

Es kommt gehäuft zu Anwohnerinnenbeschwerden bzgl. der Verkehrssituation auf der Corneliusstraße.

Zum einen wird die Corneliusstraße als schnellste Verbindung von der Dorstener Straße zur Heerstraße und umgekehrt von LKW´s aller Art genutzt. Dies wird gemacht, obwohl die Straße für LKW aller Art außer Anlieger gesperrt ist. Dabei kommt es vermehrt zu Geschwindigkeitsüberschreitungen.

Zum anderen ist die Parksituation unerträglich geworden: Große Firmenfahrzeuge nutzen - trotz vorhandener Garagen - öffentliche Parkplätze, viele davon im Parkverbot. Dies führt unter anderem dazu, das Anwohnerinnen und Anwohner sich gezwungen sehen, sehr Nahe an der Bushaltestelle "Wiesenstraße" zu parken, was zu einer unübersichtlichen Situationen führt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Werden regelmäßig Kontrollen bzgl. der Durchfahrt der Corneliusstraße durch nicht-Anlieger-LKW´s durchgeführt? Wenn ja, mit welchem Ergebnis (z. B.ortsfremde Fahrer)?
2. Wird von der Verwaltung überprüft, ob die an der Corneliusstraße ansässigen Firmen entsprechend ihrer Größe (Nutzfläche und Personal) die rechtlich vorgegebenen Stellplätze vorweisen können?
3. Welche rechtliche Möglichkeiten bestehen, um zu verhindern, das Firmenfahrzeuge trotz vorhandener Stellplätze, nicht öffentliche Parkplätze nutzen?

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Röll